

# Bibelstudium in 3 Schritten

## Schritt 1

## Beobachtung des Textes (was steht da genau?)

1. Text / Buch konzentriert in einem Fluss durchlesen.
2. Beim zweiten Durchlesen:
  - a. Notiere, wenn **unmittelbar aus dem Text ersichtlich** ist:
    - ☼ Personen
    - ☼ Ortsangaben, Zeitangaben
    - ☼ auftauchende Themen
    - ☼ Ereignisse
    - ☼ Atmosphäre des Textes
    - ☼ auffällige oder unverständliche Begriffe
    - ☼ Auffälligkeiten (z.B. häufige Wiederholungen oder Gegensätze)
  - b. Finde den **groben Aufbau** heraus.
  - c. Unterstreiche **wichtige Worte farbig**.
  - d. Notiere Gedanken und **Fragen**, die auftauchen.

### 3. Zielsetzung beim weiteren Durchlesen:

#### a. Feststellung der **Schreibabsicht**:

- ☼ Gibt der Schreiber seine Schreibabsicht selbst an?
- ☼ Ermahnungen weisen oft auf die Schreibabsicht des Schreibers hin.
- ☼ Bei Erzählungen ist die Materialauswahl und -anordnung wichtig.
- ☼ In Briefen ist die Schreibabsicht oft in Gebetsanliegen verborgen.
- ☼ Sonst: Abschnittsweise Aufforderungen finden ⇒ Schreibabsicht.

#### b. Feststellung des **Themas**:

- ☼ Gibt der Schreiber das Thema ausdrücklich selbst an?
- ☼ Sonst: Abschnittsweise Unterthemen finden ⇒ Gesamtthema.
- !!! Achte auf Leitsätze, Schlussfolger. & allgemeingültige Aussagen !!!

#### c. Feststellung der **Struktur**:

- ☼ Wird ein neuer Abschnitt durch den Text selbst angekündigt?
- ☼ Ändern sich Ort oder Personenkreis?
- ☼ Werden Aussagen wiederholt oder zusammengefasst?
- ☼ Kündigen Fragen ein neues Thema an?
- ☼ Finde grammatikalische Strukturanzeiger heraus und mache eine Abschnittsanalyse. Wichtige Strukturanzeiger:

*und:* Fortsetzung / Reihung      *aber:* Gegensatz  
*denn:* Begründung für Vorheriges      *da, weil:* Ursache  
*wenn:* Bedingung für etwas      *damit:* Absicht, Zweck  
*daher, deshalb, darum:* Schlussfolgerung

#### d. **Stilmittel** des Schreibers:

- ☼ Wiederholungen (**zeigen oft Schlüsselworte an**) ⇨ ?Thema?
- ☼ Gegensätze, Gegenüberstellungen (**Betonung!**) ⇨ ?Thema?
- ☼ Ähnliche / gleichbedeutende Begriffe (**Betonung!**) ⇨ ?Thema?
- ☼ Listen oder Serien / Gedankenabfolgen
- ☼ Vergleiche, Illustrationen, Beispiele
- ☼ Verheißungen (mit Bedingung?), Warnungen, Aufforderungen
- ☼ Betonte Aussagen
- ☼ Fragestellung des Schreibers
- ☼ Fragebeantwortung des Schreibers
- ☼ Auffällige Zeitformen der Verben
- ☼ Zitate (anderer Bibelbücher oder weltlicher Literatur)
- ☼ Handlungsablauf / Hintergründe (Charaktere nachempfinden!)
- ☼ Wie ist der Gedankenfluss?
- ☼ Fehlt etwas, das man erwartet? **Ist oft Schlüssel zum Verständnis!**
- ☼ Ist ein Satz unvollständig? **Ist oft eine zentrale Stelle!**
- ☼ Zusammenfassung vom Schreiber selbst? **Wichtig!**
- (☼ Angelpunkt / Kernaussage, um den sich alles dreht)

#### e. **Feinstruktur**:

- ☼ Finde in jedem Abschnitt den Leitsatz!
- ☼ Mache eine Satzanalyse für alle komplizierten Sätze!
- ☼ Skizziere den Gedankengang jedes Abschnittes stichpunktartig!

#### f. Gib jedem Abschnitt eine eigene **Überschrift**.



# Auslegung des Textes

## Die Bedeutung des Textes für die ursprünglichen Leser

### I. Auslegungsgrundsätze:

1. Lege **Schrift mit Schrift** aus, nicht mit Tradition.
2. Lege die Schrift **wörtlich** aus (*solange der Text dies nicht selbst ausschließt – dann jedoch darf die Übertragung der wörtlichen Bedeutung nicht widersprechen!*).
3. Lege die Schrift nach den Grundzügen der **Grammatik** aus.
4. Lege die Schrift in ihrem **nächsten Zusammenhang** aus.
5. Lege die Schrift in ihrem **historischen Zusammenhang** aus. (*Dieser ergibt sich normalerweise aus der Schrift selbst.*)

### II. Fragen an den Text:

1. Frage nach dem **Vorhaben/Zweck**. Warum wird dies ausgesagt?
  - a. Was sind die Bedürfnisse der Leser?
  - b. Wie geht der Schreiber vor?
  - c. Welche Wirkung wünscht sich der Schreiber?
2. Frage nach dem **Thema**. Was wird inhaltlich ausgesagt?
3. Frage nach dem **Gedankenfluss**. Wie ist das Argument aufgebaut?
4. Formuliere möglichst gute **eigene Fragen**. Sowie Fragen auftauchen, Fragen stellen!

### III. Mögliche Antworten formulieren:

**!!! Die folgende Reihenfolge ist unbedingt einzuhalten !!!**

#### 1. Untersuche den **Text selbst**:

- ✿ Wortbedeutungen untersuchen!
- ✿ Satzstruktur untersuchen!

#### 2. Untersuche den **näheren Zusammenhang**:

- ✿ Benachbarte Kapitel.
- ✿ Das ganze Buch.
- ✿ Andere Bücher desselben Schreibers.

#### 3. Untersuche die **lehrmäßige Struktur** (*vergleiche Schrift mit Schrift!*):

- ✿ Parallelstellen.
- ✿ Andere Dir bekannte Stellen zu demselben Thema.
- ✿ Konkordanz-Studium.

#### 4. Studium **kultureller und geschichtlicher Hintergründe**:

- ✿ Textumgebung nach Informationen durchsuchen.
- ✿ Nachschlagewerke (Bibellexika – bibeltreu?).

#### 5. Studium **sekundärer Quellen** (Kommentare).

**!!! Vorsicht: Eigenes und fremdes Vorverständnis !!!**

### IV. Neuordnung aller Antworten! (Sind diese widerspruchsfrei?)

## Wortuntersuchung

### 1. **Auswahl** der Worte für ein Wortstudium:

- ✿ Untersuche die Bedeutung **zentraler** Worte!
- ✿ Untersuche die Bedeutung **unklarer** Worte!

### 2. Suche die **Wortbedeutung** im Wörterbuch.

### 3. Benutze verschiedene **Übersetzungen**.

Wird in unterschiedlichen Übersetzungen dasselbe Wort verwendet? Wenn nicht – welches neue Licht wirft dies auf die Wortbedeutung? Wiederhole eventuell Punkt 2.

### 4. **Grammatikalische Form** des Wortes:

- ✿ **Wortart?** (Hauptwort (*Substantiv*), Zeitwort (*Verb*), ...)
- ✿ **Grammatikalische Form?** (Fall, Zeit, ...)
- ✿ Was ist die **Wortbedeutung** bei dieser Form und Wortart?

### 5. **Konkordanz-Studium**:

- ✿ **Wortgebrauch** im Kapitel, Buch, AT/NT, in ganzer Bibel?
- ✿ **Ersterwähnung** des Wortes (*gibt's hier eine Erklärung?*).
- ✿ **Häufigkeit** des Wortes (*Wichtigkeit?*)? Bei allen Schreibern?
- ✿ Welche **gewöhnliche Bedeutung** hat das Wort? Passt diese?

### 6. Zusammenfassung:

Gib die Wortbedeutung mit eigenen Worten wieder und halte die wichtigsten Ergebnisse des Wortstudiums **schriftlich** fest!

## Ermitteln einer Schreibabsicht

Oft ist die **Schreibabsicht** eines Briefes **im Gebetsanliegen** des Schreibers verborgen.

Deshalb untersuche diese Gebetsanliegen gründlich!

Um die **Schreibabsicht** zu erhalten, stelle so lange die **'Warum-Frage'**, bis sie nicht mehr beantwortet wird.

**Die letzte Antwort**, die Du erhältst, ist die **Schreibabsicht!**

Wann hat man das in der Schreibabsicht enthaltene **Endverhalten** erreicht? Was sagt das Gebetsanliegen dazu?

Das ergibt den **Maßstab!**

Alle anderen Dinge im Gebetsanliegen, die uns dazu bringen können, das Endverhalten zu erreichen, sind **Hilfsmittel**.

Achte unbedingt auf die folgende Rangfolge:

1. Am wichtigsten ist das **Endverhalten** / die **Schreibabsicht!**
2. Dann kommt der **Maßstab!**
3. **Hilfsmittel** müssen **Hilfsmittel** bleiben!

# Ermitteln einer Schreibabsicht

## Beispiel Kolosserbrief

1. Suche das Gebetsanliegen des Schreibers!  
Ergebnis: *Kol 1:9-11*
2. Stelle die ‚Warum-Frage‘, bis Du keine Antwort mehr erhältst.  
Du erhältst als **Schreibabsicht**: Passend zu Christus leben!
3. Woran erkennt man, dass man passend zu Christus lebt?  
Du erhältst als **Maßstab**: Wenn man in jedem guten Werk Frucht bringt.
4. Was steht in *Kol 1:9-11*, das uns hilft, den Maßstab zu erfüllen?  
Du erhältst als **Hilfsmittel**:
  - a. Erfüllt sein mit der Erkenntnis seines Willens,
  - b. wachsen durch die Erkenntnis Gottes.

# Bibelstudium

in

## 3 Schritten

### Schritt 3

## Anwendung des Textes

### Die Bedeutung des Textes für mein Leben

Anwendung ist Fleischwerdung des Wortes Gottes in einem Menschenleben, die konkrete Umsetzung biblischer Prinzipien in das Leben des Hörers.

Der in den heiligen Schriften geoffenbarte Wille Gottes wird in unserer Zeit, in unserem Leben in die Tat umgesetzt.

Anwendung hat somit Lebensveränderung zur Folge. (vergleiche *Jak 1:22-25*)

#### I. Die Bedeutung für die ursprünglichen Leser

*Die praktische Forderung oder Zusage eines Bibelwortes für die ursprüngliche Leserschaft erkennen und daraus allgemeingültige Prinzipien folgern.*

1. Ist eine Aussage **ortsgebunden** (*Off 2:24*) oder **universell** (*1Kor 1:2*)?
2. Ist eine Aussage **zeitgebunden** (*Lk 24:49b*) oder **zeitlos** (*Röm 10:13*)?
3. **Schränkt** die Bibel die **Gültigkeit** einer Aussage **selbst ein** (*Röm 14:14.15*)?
  - ☛ Macht der Zusammenhang eine Einschränkung notwendig?
  - ☛ Wird die Gültigkeit ausdrücklich auf einen bestimmten Leserkreis beschränkt?
  - ☛ Wird die Gültigkeit ausdrücklich auf historische/kulturelle Situation beschränkt?
  - ☛ Wird die Aussage durch eine spätere Offenbarung ausdrücklich eingeschränkt?

!!! *Jede Lehre der Schrift ist als allgemeingültig anzuerkennen, wenn die Bibel ihre Gültigkeit nicht selbst einschränkt, und zwar entweder im Zusammenhang der Stelle selbst, oder in der Lehre der übrigen Schrift.* !!!

#### II. Die Bedeutung für mein persönliches Leben

*Die praktische Forderung oder Zusage eines Bibelwortes für mein persönliches Leben erkennen und ausleben.*

- a. **Setze** die **allgemeingültigen Prinzipien** in die Tat **um**:
  1. Fasse einen konkreten Beschluss (notieren!)! (*Jak 1:22-25*)
  2. Lerne Bibelstellen zu deinem Problem auswendig! (*Ps 119:11*)
  3. Handle, und vertraue darauf, dass Gott dich befähigt! (*Jud: 24*)
  4. Kontrolliere, ob Du den Beschluss auch ausführst! (*2 Kor 13:5*)
  5. Ziehe eventuell jemanden ins Vertrauen! (*Jak 5:16*)
- b. **Hilfreiche Fragen**, Gottes Willen für mein Leben zu erkennen & auszuleben:
  - ☛ Was kann ich von Gottes/Christi Charakter oder Handeln erkennen? Was sagt er von sich selbst? (*2 Kor 3:18*)
  - ☛ Gilt es, eine Verheißung in Anspruch zu nehmen? Erfülle ich die Voraussetzungen der Verheißung? (z.B. *Jak 1:5.6*)
  - ☛ Gilt es, einem Vorbild nachzueifern? (z.B. *Phil 3:17*)
  - ☛ Gilt es, einem Gebot zu gehorchen / eine Sünde zu lassen? (z.B. *Kol 3:5*)
  - ☛ Gilt es, eine Warnung zu beachten? (z.B. *Gal 5:15*)
  - ☛ Gilt es, Rat bei Gott zu suchen? Lerne Bibelstellen zu deinem Problem auswendig!
  - ☛ Hilft mir diese Stelle im Verhältnis zu (Nicht-)Christen? (*Kol 4:5.6 / Eph 5:21*)

### III. Die Bedeutung für das Leben anderer Menschen

*Die praktische Forderung oder Zusage eines Bibelwortes für das Leben anderer Menschen heute erkennen und vermitteln.*

!!! Unbedingt erst Punkt II ausleben! – Dann erst kommt Punkt III (Esra 7:10) !!!

1. Bete für deine Mitgeschwister (Mitmenschen)! (1 Pet 4:7)
2. Habe ein aufrichtiges Interesse (Liebe) an ihnen! (1 Pet 4:8)
3. Pflege aufmerksamen Umgang mit ihnen (Bedürfnisse erkennen)! (1 Pet 4:9)
4. Diene mit deinen von Gott gegebenen Gaben! (1 Pet 4:10)
5. Rede ein klares Gotteswort, das sie in die unmittelbare Gegenwart Gottes stellt! (1 Pet 4:11)